

JAHRESBERICHT

2023



Vorwort

Die Bibliothek als Wohnzimmer

Nicht nur äussere Veränderungen sind wertvoll, sondern auch die Inneren. Dies haben wir im Geschäftsjahr 2023 gemerkt, da sich sowohl Arbeitsabläufe als auch die Bibliotheksnutzung stabilisiert und gefestigt haben. Die Besucherzahlen sind gegenüber dem Vorjahr sogar deutlich angestiegen und bewegen sich nah an der Grenze von 60'000 Besuchenden.

Vom dritten zum vierten Ort

Nicht nur zahlenmässig, sondern auch in der Art und Weise der Nutzung beobachten wir seit längerem eine Veränderung. Die Räume werden vermehrt für den Aufenthalt genutzt, fürs Lernen und für die Freizeit. Wir wagen zu behaupten, dass die Kantonsbibliothek Uri (KBU) bei der «Bibliothek als dritter Ort» angekommen ist. Damit ist eine Bibliothek gemeint, die nebst dem Zuhause und der Arbeit als Aufenthalts-, Freizeit- und Lernort fungiert. Der Weg zum vierten Ort ist nicht mehr weit. Bei diesem Konzept wird der dritte Ort um den Faktor Partizipation erweitert. Die Besucherinnen und Besucher nehmen Teil am Geschehen vor Ort, gestalten und beleben die Räumlichkeiten mit. Die Partizipation nimmt ebenfalls immer mehr Form an. Gerade im Rahmen von Kooperationen werden die Räume noch vielseitiger belebt.

Vielfältige Arbeitsaufgaben

Es überrascht angesichts dieser Entwicklungen nicht, dass in unserem Bibliotheksteam immer mehr Fertigkeiten angewandt werden, die nichts mit klassischer Bibliotheksarbeit zu tun haben. Wir managen, planen, gestalten, organisieren, unterrichten, nutzen Chat-GPT, Designprogramme, schreiben Anleitungen und Konzepte. Im Kern bleibt unsere Hauptaufgabe jedoch nach wie vor die gleiche (wenn auch in dynamischer Form): für die Bevölkerung Informationen auszuwählen, bereitzustellen und zu vermitteln.

Martina Wüthrich und Carla Biasini, Co-Leitung

Blick zurück

Gut besucht | Besuche, Seite 4

Eine Steigerung der Besuche um 12% - das konnte die KBU in ihren Räumlichkeiten gegenüber dem Vorjahr verzeichnen. Die Bibliothek ist trotz, oder vielleicht gerade wegen, gesellschaftlichen Trends wie sinkender Lesekompetenz und zunehmender Digitalisierung weiterhin ein gefragter Ort.

Moderne Angebote für den Bildschirm | Benutzung, Seite 6

Die digitale Ausleihe pendelt sich bei rund 30% der Gesamtausleihen ein. Insgesamt steigt die Nutzung wieder markant an. Mit der neuen Streaming Dienstleistung «Filmfreund» und den physischen «Nintendo Switch-Games» wird der Bestand um zwei moderne Angebote reicher.

Zeitschriften für die Ausleihe | Bestand, Seite 8

Lange ersehnt, endlich umgesetzt: Im Rahmen des Praktikums wurden die gesamten Zeitschriftenbestände des Lesecafés im digitalen Katalog erfasst, womit sie nun auch entleihbar sind. Ebenfalls wurde damit begonnen, Zeitschriften aus den Magazinen im Katalog zu erfassen.

Mit Schlafsäcken zwischen den Regalen | Für Publikum und Partner, Seite 10

Veranstaltungen bleiben beliebt. Besonders gefragt: Schlafen in der Bibliothek. Die Erzählnacht 2023 für die Schule Altdorf, deren Schulbibliothek die KBU ist, war innert kurzer Zeit ausgebucht. Doch auch klassische Lesungen und Vorträge sind nach wie vor gut besucht.

Unterricht in der KBU | Schulen und Integration, Seite 13

Abwechslung macht das Leben süß: So besuchen auch viele Schulklassen immer wieder die KBU während der Unterrichtszeit, um sich mit Lesestoff einzudecken.

Bibliothekspersonal braucht das Land! | Personal, Seite 14

Die KBU kann neu eine Praktikumsstelle für den Studiengang «Information Science» besetzen. Sie bietet an Arbeitserfahrung zu sammeln, um in der Branche Fuss zu fassen. Auch die Lernende «Fachfrau Information und Dokumentation» steckt mitten in der Ausbildung.

Besuche

Besuche

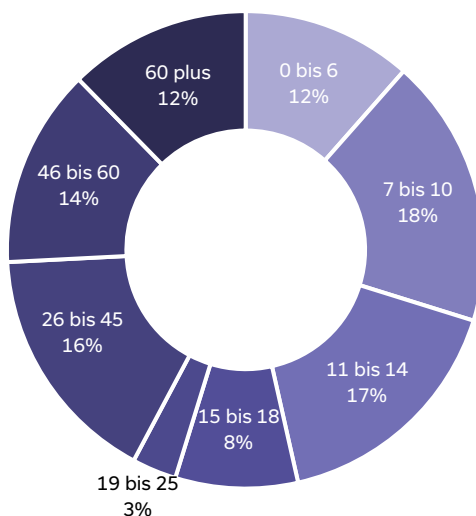
Die KBU ist und bleibt ein gern besuchter Ort. Ob mit oder ohne Medienausleihe halten sich die Menschen oft in der KBU auf. Das Jahr 2023 war mit 59'108 Eintritten deutlich über dem Vorjahreswert (2022: 52'771 Besuchende). Die unbedienten Eintritte haben sich bei rund 10 Prozent eingependelt. Diese hohen Besucherzahlen konnten trotz neuer Sommeröffnungszeiten (abends bereits ab 18 Uhr geschlossen) erreicht werden. Auch die Zahl der aktiven Nutzenden des physischen Bestandes hat zugelegt. Die aktiven Nutzenden, die nur digitale Medien ausleihen, sind derzeit leider systemtechnisch nicht ermittelbar.

Die Nutzung des Lesesaals nahm gegenüber 2022 um einen Drittel zu. Sowohl als klassischer Lesesaal, wie auch als Lernort wird der Raum gut genutzt.

Bibliotheksnutzende

	2021	2022	2023
Total Besuche	k. A.	52'771	59'108
Davon Open Library	k. A.	4'923	5'846
Lesesaal	291	983	1'468
Aktive Nutzende	3'035	3'425	3'641
Neues Abo	437	779	798

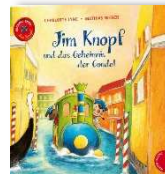
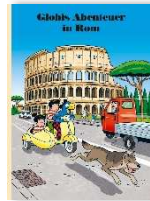
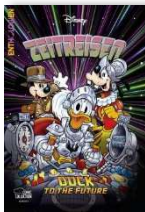
Aktive Nutzende nach Alter



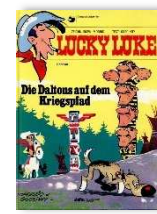
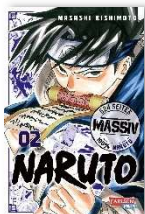
Die KBU wird – nicht zuletzt aufgrund der Schulbibliotheksfunktion – von einem jungen Publikum genutzt: 47 Prozent der aktiven Kundschaft ist unter 15 und mehr als die Hälfte unter 18 Jahre alt.

Hitliste 2023

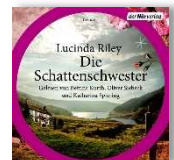
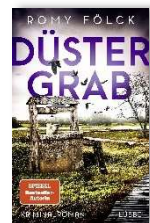
Kinder



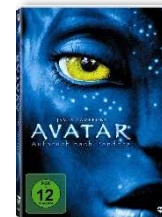
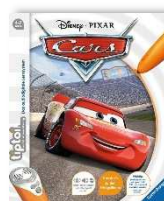
Jugendliche



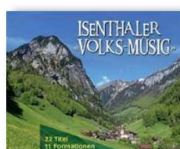
Erwachsene



Multimedia



Regionalia, SAC und Uraniensia



Benutzung

Physische Medien

Die Benutzungszahlen der letzten Jahre sind aufgrund der Corona-Einschränkungen und Umbaumaßnahmen nur bedingt miteinander vergleichbar. Die physischen Ausleihen erreichen 2023 mit 121'427 Ausleihen jedoch wieder in etwa das Niveau von 2018.

Ausleihe physisch (Freihand und Magazin)

2021	2022	2023
91'673	113'577	121'427

Ausleihe Freihand nach Medienart

	2021	2022	2023
Bücher	70'252	88'152	92'781
DVDs	7'130	7'573	8'065
CDs	13'367	15'345	16'464
Tonie Hörfiguren	274	1'179	2'243
Nintendo Switch	-	-	380
Zeitschriften	-	-	66
SAC	246	248	295
Sonstige	404	765	797

Bei allen Medienarten ist eine Zunahme an Ausleihen gegenüber den Vorjahren zu verzeichnen.

Seit März 2023 sind Nintendo Switch-Games in der Ausleihe erhältlich, seit Oktober 2023 Zeitschriften im Lesecafé und Kinder- und Jugendbereich.

Ausleihe Magazin

2021	2022	2023
392 (675)	315 (498)	336

Die Magazinausleihen schwanken je nach Forschungstätigkeit und Bedarf der Kundschaft. Oft werden Medien auch im Lesesaal ohne Ausleihe verwendet, was nicht in Zahlen erfasst wird.

Fernleihe

2021	2022	2023
27	7	10

Die Fernleihe ist eine Dienstleistung verschiedener Schweizer Bibliotheken. Sie ermöglicht es, Bücher aus anderen Bibliotheken in die KBU zu bestellen, respektive eigene Bestände an externe Orte auszuleihen. Das Angebot wurde 2023 wieder etwas mehr genutzt.

Physische Ausleihen nach Gemeinden		
Gemeinde	Ausleihen	Anteil in %
Altdorf	52'793	43.48%
Andermatt	900	0.74%
Attinghausen	7'351	6.05%
Bürglen	8'814	7.26%
Erstfeld	5'278	4.35%
Flüelen	3'210	2.64%
Göschenen	379	0.31%
Gurtellen/Intschi	448	0.37%
Isenthal	1'871	1.54%
Realp	130	0.11%
Schattdorf/Haldi	20'005	16.47%
Seedorf/Bauen	8'489	6.99%
Seelisberg	265	0.22%
Silenen/Amsteg/Bristen	2'524	2.08%
Sisikon	932	0.77%
Spiringen	2'747	2.26%
Unterschächen	3'257	2.68%
Wassen/Meien	726	0.60%
Ausserkantonale	1'308	1.08%
Total physisch	121'427	100.00%
E-Ausleihen total (alle Gemeinden)	53'081	
Total alle Ausleihen	187'167	

Der grösste Anteil der Ausleihen macht die Standortgemeinde Altdorf mit fast der Hälfte der Ausleihen aus.

Eine ebenfalls sehr hohe Nutzung weist Schattdorf auf mit knapp über 20'000 Ausleihen.

Auch Attinghausen, Bürglen, Seedorf/Bauen und neu auch Erstfeld liegen bei deutlich über 5'000 Ausleihen.

Die Nutzung durch Einwohnerschaft aus Unterschächen, Silenen/Amsteg und Isenthal ist mit 1'000 bis 4'000 Ausleihen beachtlich.

Diese Nutzung entspricht laut Bundesamt für Statistik jener diverser kleinerer Gemeindebibliotheken der Schweiz.

Für die Nutzung der digitalen Medien nach Gemeinden liegen leider keine spezifischen Zahlen vor.

Digitale Medien

Ausleihe digital		
2021	2022	2023
38'108	44'254	54'132

Die digitalen Ausleihen (DiBiZentral, Overdrive) verzeichneten wiederum eine Zunahme, diesmal von rund 17 Prozent.

Insbesondere digitale Zeitschriften, Zeitungen und E-Books werden rege genutzt. Der Anteil der digitalen Ausleihen an den Gesamtausleihen lag stabil bei rund 28 Prozent.

Datenbanken

Freegal Music – ein Streaming Angebot für Musik - wurde mit 10'724 Aufrufen wiederum mehr als im Vorjahr genutzt (2022: 9'895 Aufrufe). Neu kam 2023 die Datenbank «Filmfreund» dazu. Sie bietet die Möglichkeit, mit dem KBU-Jahresabo Filme zu streamen. Seit Mai wurden 884 Filme gestreamt.

Bestand

Gesamtbestand

Als Gesamtbestand werden sämtliche Exemplare gewertet, welche die KBU zur Ausleihe oder zur Ansicht physisch oder digital anbietet.

Übersicht Gesamtbestand

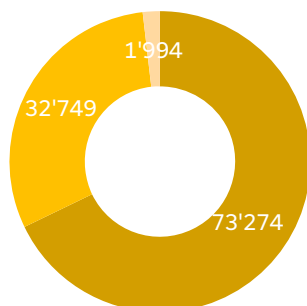
Erfasste Titel im Onlinekatalog (OPAC):	2023
Physischer Bestand	103'152
Digitaler Bestand (DiBiZentral, Overdrive)	35'396
Nicht im Katalog erfasste Bestände:	
Periodika (Anz. Einheiten)	6'708
Druckereiarchive (Anz. Einheiten)	394
Kleindruckschriften (Anz. Einheiten)	164
Total	172'814

Im Jahr 2023 konnten in der KBU diverse Erfassungsprojekte gestartet werden, die bereits seit vielen Jahren in der Warteschlange standen. So konnten bereits alle Lesecafé-Zeitschriften digital erfasst und damit zur Ausleihe freigegeben werden. Ebenfalls gestartet wurde mit der Erfassung der Magazinzeitschriften. Im Onlinekatalog sind per Stand 31. Dezember 2023 103'152 physische Einheiten erfasst.

Als Einheiten zählen bei den Periodika, Druckereiarchive und Kleindruckschriften jeweils Bände, Schuber oder Schachteln, nicht die einzelnen Dokumente. Reine bibliografische Aufnahmen von Monografien und Zeitungs- und Zeitschriftenartikeln mit oder ohne Hyperlink werden nicht zum physischen Bestand gezählt. Derzeit sind 43'679 solcher bibliografischen Aufnahmen im Katalog der KBU verzeichnet.

Physischer Bestand nach Standort

■ Magazin ■ Freihand ■ Lesesaal



Magazin

Im Rahmen des Sammlungsauftrags werden Medien mit Bezug zu Uri gesammelt. Dazu gehören unter anderem öffentlich publizierte Bücher, Musik, Filme und Zeitschriften. Zusätzlich werden vereinzelt wichtige Grundlagenwerke ausserhalb des Uraniensia-Bestands gesammelt. Die KBU verwaltet auch Fremdbestände, zum Beispiel die Kapuzinerbibliothek für den Kanton Uri, welche ebenfalls mitgezählt werden, da diese in die Räumlichkeiten der KBU eingegliedert sind.

Freihand

Der Freihandbestand ist mit fast 33'000 Medien leicht gewachsen (2022: 31'032).

Lesesaal

Im Lesesaal befinden sich vor allem Uraniensia und einige ausgewählte Nachschlagewerke, sowie direkt zugängliche Amtsdruckschriften des Staatsarchivs.

Digitale Medien

Digitale Medien	
DiBiZentral	24'724
Overdrive	10'672
Freegal Music und Filmfreund	Datenbanken ohne Zählung

Beim Bestand der DiBiZentral wurden einige ältere Titel entfernt oder abgelaufene Lizenzen wurden nicht mehr erneuert (2022: 25'124).

Das Schweizer Konsortium Overdrive wuchs auf 10'672 Titel an (2022: 9'407).

Katalogisate

Katalogisate	
Freihand	5'677
Sammlung	945
Lesesaal	15
Fremdbestände	3'699

2023 wurden 10'318 Katalogisate erstellt, davon etwas mehr als die Hälfte für die Freihandbibliothek. 394 Zeitschriften des Lesecafés und aus dem Kinder- und Jugendbestand wurden neu erfasst.

Im Rahmen des Re katalogisierungsprojekts der Kapuzinerbibliothek wurden rund 2'200 Medien erfasst.

Die katalogisierten Fremdbestände gehören folgenden Institutionen:

- Staatsarchiv Uri
- Institut Kulturen der Alpen
- Schweizer Alpenclub SAC, Sektion Gotthard
- Gesundheitsförderung Uri
- Kanton Uri

Schenkungen

Für den Uraniensia-Bestand gingen 452 Schenkungen ein. Unter anderem konnte die KBU Schenkungen aus dem Nachlass des *Fördervereins Josef Konrad Scheuber* und der *Stiftung Zwysighaus* entgegennehmen. Für die allgemeine Sammlung und die Freihand wurden 86 Medien angenommen.

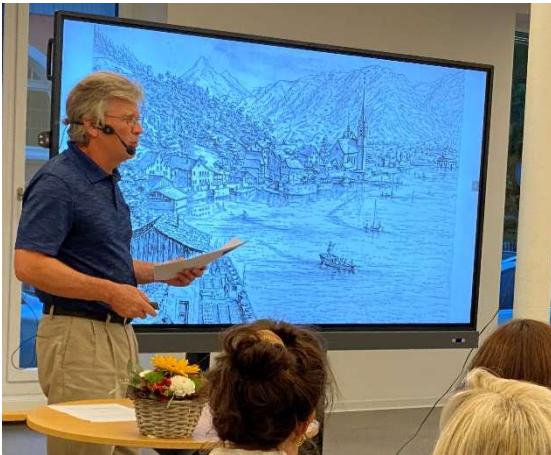
Für Publikum und Partner

Veranstaltungen

Mit 1'707 Teilnehmenden waren die Veranstaltungen erneut gut besucht (2022: 1'610 Teilnehmende). Insbesondere an den Geschichten- und Värslischtunden haben zahlreiche Kinder mit ihren Begleitpersonen teilgenommen. So war der Veranstaltungsraum zum Beispiel an der Märlistunde im April mit 138 Teilnehmenden bis auf den letzten Platz besetzt.

Für Kinder und Jugendliche	
7mal Gschichtäschund mit Gabriela, Madlen, Carmen, Caroline und Matteo	777
Gschichtäschund unterwägs ... mit Matteo	78
5mal Värslischtund mit Nati und Carmen	476
Radioschule «Klipp+Klang»: Hörspiele selbst entwickeln (Gruppe, Gastveranstaltung)	8
Osterhasensuche	40
Spiel- und Baustunde mit Ludothek	15
Erzählnacht mit Übernachtung in der Bibliothek (Schule Altdorf)	26
Teilnehmende	1'420
Für Erwachsene	
3mal Zentralschweizer Literaturzirkel (Gruppe)	11
Lesung Pietro De Marchi: «Denk an die Tage und Nächte»	37
Vortrag/Lesung Stefan Ragaz: «Von Land zu Land - Schifffahrt auf dem Vierwaldstättersee»	26
Lesung Martin Widmer «Finsternis am Vierwaldstättersee»	65
1mal Kurs: Digitale Medienangebote Pro Senectute	6
1mal Kurs: Zeit zum Lesen Pro Senectute	5
Aktionswoche gegen Rassismus, Living Library (Gastveranstaltung Kt. Uri)	54
Teilnehmende	204
Für alle Altersgruppen	
BiblioWeekend «Die Segel setzen»	73
Individuelle Sprechstunden	10
Teilnehmende	83
Total Teilnehmende	1'707

Literarische Lesungen



Gleich drei Bücher mit Urner Bezug standen im Herbst im Mittelpunkt der literarischen Lesungen. Stefan Ragaz berichtete von der Geschichte der Schifffahrt auf dem Vierwaldstättersee (Bild links). Der italienische Autor Pietro De Marchi – seit kurzem Wahlurner – las aus seinem autobiografischen Roman «Denk an die Tage und Nächte». Martin Widmer erzählte aus seinem neuesten Krimi «Finsternis am Vierwaldstättersee». An der Lesung dabei war auch ein Vertreter der Kriminalpolizei Uri, der den Zuhörenden Fragen zur Kriminaltechnik beantwortete.

Gschichtä- und Värslischtund



Teilweise nahmen über 100 Personen an einer Gschichtäschkund teil. Die Erzählerinnen und Erzähler finden Anklang. Auch die Värslis waren mit über 80 Kindern und Erwachsenen pro Anlass sehr beliebt.

Biblioweekend: «Segel setzen»



Am diesjährigen Biblioweekend konnten die Teilnehmenden Stempel mit Segelmotiv herstellen und auch eigene Ideen umsetzen. Passend zum Motto erzählte die Polarführerin Sandra Walser von ihren Reisen in die Polargebiete (Bild links).

Bau- und Spielstunde



In Zusammenarbeit mit der Ludothek Altdorf konnten sich die Kinder kreativ im Bereich Bauen und Technik austoben.

Radioschule «Klipp+Klang»: Hörspiele selbst entwickeln



Acht Kinder entwickelten selbst drei Hörspiele. Diese Gastveranstaltung zeigt auf, dass die Bibliothek als vierter Ort gut geeignet ist.

Kooperationen

Die KBU wurde in diesem Jahr auch als Durchführungsort für vier Gastveranstaltungen genutzt.

Die Zusammenarbeit mit den folgenden Institutionen und Personen ist für die KBU besonders wichtig:

- Berufs- und Weiterbildungszentrum Uri (bwz uri): Klassenführungen, siehe Leistungen für Schulen
- dzUri und Bibliothek Kantonale Mittelschule Uri: Bibliotheksverbund «BibUri»
- Gschichtä-Erzähler/-innen Matteo Schenardi, Carmen Valsecchi-Lauener, Gabriela Bonetti, Madlen Arnold und Caroline Jauch, sowie Värslä-Erzählerinnen Natalie Furrer und Carmen Valsecchi-Lauener
- Kulturkloster Altdorf: «Gschichtästund unterwegs»
- Literaturhaus Zentralschweiz Lit.Z.: Literaturzirkel
- Ludothek Altdorf: Bau- und Spielstunde
- Pro Senectute Uri: Kurse
- Staatsarchiv Uri

Schulen und Integration

Leistungen Schulen und Integration

Medienkisten	
Gemeinde	Anzahl
Altdorf	91
Ursern (Andermatt, Hospental, Realp)	3
Attinghausen	13
Bristen	2
Bürglen	6
Erstfeld	5
Flüelen	3
Gurtellen, Göschenen, Wassen	0
Isenthal	4
Schattdorf	4
Seedorf & Bauen	14
Seelisberg	0
Schächental (Springen/Unterschächen)	2
Silenen, Amsteg	4
Sisikon	0
Ausserkantonale (wohnhaft in Uri)	5
Gemeindeübergreifend (z. B. Deutsch für Fremdsprachige, stiftung papilio)	9
Total	165 (2022: 169)

Führungen und Klassenbesuche	
	Anzahl
Schule Altdorf	
• Klassenführungen	21
• Buchauswahlen	192
Andere Gemeinden	5
bwz uri	
• Grundbildung	7
• Weiterbildung	0
Weitere Institutionen	2
Total	227 (2022: 234)

Selbständige Altdorfer Klassenbesuche

Die Buchauswahlen wurden mit 192 Klassenbesuchen ausserordentlich häufig genutzt. Die Klassen können die KBU mittels RFID-Karte auch während den unbedienten Zeiten besuchen.

Individuelle versus fixe Medienkisten

Für Urner Schulen und Institutionen wurden 121 von insgesamt 165 Kisten individuell zusammengestellt. Somit wurden bereits 44 neue «Fixe Medienkisten» entliehen.

Im Rahmen des Projekts «Fixe Medienkisten für Urner Schulen und Institutionen» konnte 2023 das Angebot um 26 weitere fixe Themenkisten erweitert werden, womit nun insgesamt 46 Kisten im Bestand sind. Das Projekt ist noch nicht abgeschlossen.

Integration

Die KBU engagierte sich für die Integration von Migrantinnen und Migranten. Die Abteilung Integration der Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Uri unterstützt dabei die KBU bei der Finanzierung der Einschreibgebühren. 2023 haben 87 Personen davon Gebrauch gemacht. Die Nutzung der Sprachkurse, insbesondere für Deutsch als Fremdsprache, ist entsprechend hoch (siehe Hitliste Seite 5).

Personal

Personelles

In der KBU arbeiten elf Festangestellte. Ausserdem bildet die KBU eine Lernende Fachperson I+D aus. Zudem beschäftigt sie vier Personen als Aushilfen im Versorgedienst sowie einen Praktikanten. Insgesamt verfügt die KBU über 6.93 Vollzeitstellen.

Stellen

Anzahl Mitarbeitende	Vollzeitstellen
17	6.93

Team-Highlights

Das Gute liegt manchmal so nah. Unter diesem Motto fand der Teamtag im Urner Talboden statt. Nach einer spannenden Altdorfer Dorfführung lernte sich das Team bei einem Krimi-Dinner noch einmal neu kennen. Ebenfalls in positiver Erinnerung blieb der erste kleine KBU-Christbaum. Er brachte dem Team und der Kundschaft in der Adventszeit vorweihnachtliche Stimmung und Wärme.

Austritte

- Anna Planzer, Aushilfe Versorgen

Eintritte

- Thomas Brändle, Praktikant
- Tereza Povalová, Aushilfe Versorgen
- Janis Waser, Aushilfe Versorgen

Jubiläen

- Doris Dittli, 15 Jahre
- Ursi Gisler, 15 Jahre

Stiftungsrat

Präsident: Beat Jörg, Regierungsrat, Bildungs- und Kulturdirektion, Kanton Uri

Vizepräsidentin: Marlies Rieder-Dettling, Gemeinderätin Altdorf

Beisitz: Werner Bissig, Rechnungsführer Bildungs- und Kulturdirektion, Kanton Uri
Sebastian Züst, Gemeinderat Altdorf
Willi Treichler, Bibliotheksfachvertretung

Finanzen

Finanzierung

Die beiden Stiftungsträger Kanton Uri und Gemeinde Altdorf decken gemeinsam das budgetierte Betriebsdefizit (80 Prozent / 20 Prozent). Für Altdorf als Standortgemeinde übernimmt die KBU auch die Funktion als Schul- und Gemeindebibliothek, für die übrigen Gemeinden fungiert die KBU auch als öffentliche Regionalbibliothek.

Finanzbericht		
Bilanz per 31.12.	2023	2022
Aktiven		
Flüssige Mittel	595'755.75	343'184.10
Forderungen aus L+L	749.30	1'069.75
Aktive Rechnungsabgrenzung	4'110.20	3'503.35
Umlaufvermögen	600'615.25	347'757.20
Total Aktiven	600'615.25	347'757.20
Passiven		
Verbindlichkeiten aus L+L	22'257.32	11'068.74
Passive Rechnungsabgrenzung	289'728.97	51'050.33
Kurzfristige Rückstellungen	10'236.90	20'988.00
kurzfristiges Fremdkapital	322'223.19	83'107.07
Rückstellungen	164'753.63	175'247.63
langfristiges Fremdkapital	164'753.63	175'247.63
Fremdkapital	486'976.82	258'354.70
Betriebsfonds 01.01.	89'402.50	31'131.35
Gewinn/Verlust	24'235.93	58'271.15
Betriebsfonds 31.12.	113'638.43	89'402.50
Eigenkapital (Stiftungskapital)	113'638.43	89'402.50
Total Passiven	600'615.25	347'757.20

Vier Gemeinden bezahlen regelmässig eine Pauschale. Die meisten weiteren Gemeinden bezahlen einen Beitrag aufgrund der Nutzungszahlen eingeschriebener Kinder und Jugendlicher. Der jeweilige Beitrag wird der Gemeinde bei der Berechnung des Zentrumslastenausgleichs gutgeschrieben.

Die Gemeinde Unterschächen bezahlt leider seit 2022 keinen Beitrag mehr.

Der Gewinn im Jahresabschluss ergibt sich aus den Mehreinnahmen gegenüber dem Budget bei den Gebühren. Diese setzen sich aus Abonnements-, Mahn- und weiteren Dienstleistungsgebühren zusammen.

Altdorf, 25. März 2024, für die Richtigkeit:
Stiftung Kantonsbibliothek Uri
Martina Wüthrich, Carla Biasini, Doris Kaufmann

